



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



“Seit längerer Zeit kenn´ ich mich gesundheitstechnisch gar nicht mehr aus”, meint Ägidius Birnstingl zu seinem Freund Chrysanth Taubenkobl vom schweinishen Stammtisch in Tripsdrüber. “Vor einigen Jahren flog die Vogelgrippe über das Land, Tamiflu und Gesichtsmasken wurden gebunkert. Dann gab es noch SARS und die verpflichtende Blauzungenimpfung für die Rindviecher. Die Impfverweigerer wurden angeblich ein bisschen gestraft, wurde gemunkelt, genau weiß es aber niemand. Bei der Gebärmutterhalskrebsimpfung soll es Probleme gegeben haben, berichteten gewöhnlich gut informierte Kreise. Röteln waren auch vor einiger Zeit in Salzburg aktuell, man hat sogar von Infektionsparties gehört. Was das wieder sein soll, weiß ich nicht. Nach einer normalen Grippeimpfung war der Radauerkurven Gust den ganzen Winter über kränkelnd und jetzt solln wir uns gegen Schweinegrippe impfen lassen, ich kenn´ mich nimmer aus. Manche Ärzte empfehlen das Impfen, gehen aber selber nicht hin. Es ist schon irgendwie verworren. Wenigstens werden jetzt das Tamiflu und die Gesichtsmasken verbraucht, damit sie nicht ablaufen können, die Lager müssen ja auch leer werden, die nächste Seuche köchelt höchstwahrscheinlich schon in den Töpfen. Gottseidank gehöre ich schon zur 49+ Generation, die ist nicht ganz so gefährdet, wurde verlautbart. Prost Chrysanth, impfen wir uns mit einem bierigen Vitaminstoß, wird schon schiefgehen. So lange sich die wichtigen Köpfe nicht einig sind, was gut für uns ist, werden wir einmal abwarten”.

“Du hast es leicht”, sagt Chrysanth, “meine Frau hat mich schon angemeldet. Sie glaubt, ich brauche die Impfung und wenn sie das meint, gibt es für mich keine Alternative mehr.” (kat)